

[3783.] Zum baldigen Antritt suche ich für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Musikalien-Verlagsanstalt, Bibliothek und Journalzirkel, einen sortiments- und buchführungstüchtigen Gehilfen, dem an einer dauernden Stellung gelegen und der militärfrei ist. Offerten werden unter Beifügung der abschriftlichen Zeugnisse direct erbeten.  
W. Aronsohn's Buchhdlg. in Bromberg.

[3784.] Für einen geordneten jungen Mann, der seine Lehre vor nicht zu langer Zeit in einem Antiquariatsgeschäft beendigte und auch in anderen buchhändlerischen Vorkommnissen bewandert ist, wird zu Anfang oder Mitte Aprils eine Stelle bei mir offen. Nur solche, die Lust und Liebe zum Beruf haben und gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden.  
Stuttgart. Ferdinand Steinkopf.

[3785.] Für ein größeres Sortimentgeschäft wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlener Gehilfe, protestantischer Confession, gesucht, welcher außer tüchtigen Sortimentkenntnissen womöglich auch Kenntniß von Musik und deren Literatur besitzt.  
Anmeldungen unter X. # 7. befördert Herr F. A. Brockhaus in Leipzig.

[3786.] Für meine Buch- und Papierhandlung suche ich unter sehr günstigen Bedingungen zu Ostern einen Lehrling.  
Albert Sieck in Nordhausen am Harz.

[3787.] Wir suchen zu Ostern einen Lehrling. Kost und Logis im Hause.  
Cannstadt.  
L. Vosshener's Buchhandlung.

### Gesuchte Stellen.

[3788.] Ein Buchhändler — verheirathet — der seinem Berufe seit fast 25 Jahren in ununterbrochener Reihenfolge treu ergeben ist und das Glück gehabt hat, in sehr geachteten Häusern zu conditioniren, worüber ihm die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht am hiesigen Plage, wo er bereits seit 6½ Jahren in zwei bedeutenden Verlagsgeschäften dient, sofort eine für ihn passende Stellung, sei es in einem Verlags-, Sortiments- oder auch Commissionsgeschäft.

Derselbe war während seiner buchhändlerischen Laufbahn 6 Jahre lang selbständiger Besitzer einer Sortimentshandlung, die er wegen Ungunst der Verhältnisse aufzugeben gezwungen war; er kann sofort antreten und ist zur persönlichen Vorstellung gern bereit.

Gefällige Offerten gelangen unter Chiffre L. S. Nr. 23. pr. Expedition d. Bl. in die Hände des Suchenden.

[3789.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehre bei mir vollendet und welchen ich sehr empfehlen kann, suche ich zum 1. April h. oder später zu seiner ferneren Ausbildung im südlichen Deutschland oder der Schweiz eine Stelle. Zu jeder ferneren Auskunft bin stets bereit.  
Berlin.

E. Steintal.

[3790.] Für einen soliden jungen Mann, der in meinem Geschäft nach bestandener Lehrzeit noch 1½ Jahr als Gehilfe war, und den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich zum 1. April c. eine Stelle in einer lebhaften Sortimentshandlung.

Derselbe besitzt eine schöne Handschrift und ist in der französischen und englischen Sprache ziemlich bewandert.

Gef. Offerten erbittet direct oder durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig  
Literar. Anstalt (J. Greven)  
in Gdln.

[3791.] Verhältnisse halber sucht ein junger Mann von 20 Jahren, der seine Lehrzeit in einer größeren Sortimentshandlung Norddeutschlands im Laufe des kommenden Aprils beendigt, mit Sprachkenntnissen und einem guten Zeugniß versehen ist, ein Engagement in einer deutschen Buchhandlung Nordamerika's. Derselbe reflectirt im Anfang nur auf unbedingt nöthiges Salär. Abreise von Europa via Bremen am 1. Mai. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre K. entgegen.

[3792.] Ein mit vielseitigen Erfahrungen ausgerüsteter Gehilfe, der seit einer langen Reihe von Jahren in den angesehensten Firmen von Deutschland und der Schweiz, England, Frankreich und Belgien, theilweise als Geschäftsführer und Procurist fungirt hat, sucht eine möglichst selbständige Stellung, vorzugsweise im Auslande.

Die besten Zeugnisse und zahlreiche Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Gef. Offerten unter M. R. # 13. werden franco durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3793.] Ein in rüstigen Jahren stehender, im Sortiment erfahrener Buchhändler sucht eine Stellung als Geschäftsführer; auch würde derselbe geneigt sein, ein solides Sortimentgeschäft käuflich zu erwerben, sofern ihm Gelegenheit gegeben wird, dasselbe vorher kennen zu lernen. Gef. Offerten beliebe man unter der Chiffre A. K. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[3794.] Für einen jungen Mann von angenehmem Aeußern, der 2½ Jahre in meinem früheren Sortimentgeschäft und seit Januar 1865 im Verlage als Lehrling bei mir thätig war, suche ich eine passende Gehilfenstelle.

Ich kann denselben als einen strebsamen, eifrigen und fleißigen jungen Buchhändler und tüchtigen Arbeiter empfehlen, der das in ihn gesetzte Vertrauen rechtfertigen wird.

Der Antritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.  
Ad. Spaarmann's Verlag in Düsseldorf.

[3795.] Für einen Freund (Sortimenter), den ich während unseres mehrjährigen Zusammenarbeitens als Gehilfe schätzen gelernt habe und der vorzügliche Empfehlungen seiner Principale besitzt, suche ich zum Sommer eine Gehilfenstelle in Süddeutschland, womöglich in Schwaben oder am Rhein, und erbitte mich gern zu jeder näheren Auskunft.

Emil Wiebe in Eyd.

[3796.] Für einen tüchtigen Gehilfen mit guter wissenschaftlicher Bildung wird zum 1. April eine Stelle in einer größeren Sortimentshandlung, wenn möglich Frankreichs oder Belgiens, gesucht.

Nähere Auskunft ertheilen gern die Herren Baensch & Fries in Leipzig.

[3797.] Ein Gehilfe von 24 Jahren, gestützt auf beste Empfehlungen, sucht pr. 1. April anderweitiges Engagement. Derselbe bekleidete seit 3 Jahren die Führung eines kleineren Sortimentgeschäftes zur vollen Zufriedenheit seines Herrn Principals und wünscht nun in einem lebhafteren Sortimentgeschäft Süddeutschlands oder der Schweiz einzutreten. Gefällige Offerten unter Chr. Nr. 5. besorgt Herr B. Hermann in Leipzig.

[3798.] Ein junger Mann, welcher soeben seine 4jährige Lehrzeit bestanden hat, sucht pr. 1. April oder Mai 1866 unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Verlagsgeschäft Berlins. Derselbe sieht weniger auf Gehalt als auf gute Gelegenheit, seine Kenntnisse zu erweitern. — Gef. Offerten unter F. F. # 10. hat die Exped. d. Bl. die Güte zu befördern.

[3799.] Ein anspruchloser junger Mann, welcher Ostern als Buchhändler ausgetreten hat, sucht eine Stellung als Commis, oder nöthigenfalls Volontär, in einem Sortimentgeschäft. Gef. Offerten bittet man an A. Hobbmann's Buchh. in Plauen i/V. zu richten.

[3800.] Ein junger Mann, dem gute Empfehlungen seiner bisherigen Principale zur Seite stehen, und welcher der französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig ist, sucht zum 1. April d. J. ein Engagement in einer Sortimentshandlung. Gültige Offerten sub Chiffre W. F. # 9. befördert  
F. Volckmar in Leipzig.

[3801.] Es kann einem Sortimenter, der sich bei herannahender Ostermesse in der Lage sieht, einer Arbeitskraft zu bedürfen, ein erfahrener und fleißiger Arbeiter zur Aushilfe durch Unterzeichneten nachgewiesen werden.  
Leipzig, im Februar 1866.  
Frauz Wagner.

## Bermischte Anzeigen.

### Leipziger Bücherauktion.

[3802.]

In kurzem erscheint:

Katalog der hinterlassenen Bibliotheken des Herrn Diaconus Frey in Trogen (Schweiz), Professor Dr. Bernheim in Fürth und Sanitätsrath Dr. Rummel in Magdeburg, welche am 9. April 1866 öffentlich versteigert werden sollen.

Wir bitten, Ihren Bedarf davon zu verlangen, und bemerken, daß von der homöopathischen Bibliothek des Dr. Rummel auch Separatabzüge in mäßiger Anzahl zu Diensten stehen.

Zu unseren ferneren Auktionen nehmen wir fortwährend Beiträge an und bitten um deren baldige Uebersendung.

Leipzig.

Vist & Francke.

### Antiquarische Musik-Kataloge!

[3803.]

Zur Versendung kommen demnächst:

Nr. 82. Gesangmusik.

Nr. 83. Instrumentalmusik.

Nr. 84. Pianofortemusik.

Heilbronn, im Februar 1866.

J. D. Glas'sche Buchhandlung.